

# Schulprogramm der Primarschule Wila

## Schuljahr 2017/2018 bis 2021/2022

Das Schulprogramm ist wegen der externen Schulevaluation über fünf Jahre gesetzt. Qualitätsentwicklungen für die ausstehenden Jahre werden im Schulprogramm zu einem späteren Zeitpunkt ergänzt.

Thema	Ist-Zustand	Zielsetzung	Planung / Massnahmen	Schuljahr	Überprüfung	Ressourcen
	Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So gehen wir es an	Dann führen wir es durch	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde	Diese Mittel benötigen wir
<b>ICT</b>						
<b>Schülerinnen und Schüler</b>	<p>Die Unterstufen und Mittelstufenkinder nutzen verschiedene Lernsoftware, Textverarbeitungsprogramme sowie das Internet. Die Kindergartenkinder haben keine Erfahrung in der Anwendung.</p> <p>Wir nutzen auf keiner Schulstufe Tablets. Jedes Klassenzimmer der Unter- und Mittelstufe verfügt über ca. 5 Schüler-Laptops. Jedes Klassenzimmer, ausser Kindergarten, verfügt über einen Beamer. Ein Klassenzimmer verfügt über eine elektronische Wandtafel.</p>	<p>Den Schülerinnen und Schülern stehen genügend Laptops/Tablets zur Verfügung.</p> <p>Der Umgang mit Hard- und Software und Internet wird auf allen Stufen geschult.</p> <p>Den Kindern wird Wissen über die Möglichkeiten und Gefahren der Internetnutzung vermittelt.</p>	<p>Externe Fachpersonen beiziehen (z.B. für Vorträge)</p> <p>ICT-Unterricht in die bereits bestehenden Fächer einbauen.</p> <p>5./6.Klasse: Neues Fach Medien und Informatik</p>	<p>SJ17/18</p> <p>SJ18/19</p>	<p>Geräte (Laptops und/oder Tablets) sind in allen Schulzimmern vorhanden und werden regelmässig genutzt</p> <p>Kinder arbeiten selbständig und eigenverantwortlich mit den Geräten</p>	<p>Entsprechendes Budget für Hard- und Software, Fachpersonen (für Referate)</p>

Thema	Ist-Zustand	Zielsetzung	Planung / Massnahmen	Schuljahr	Überprüfung	Ressourcen
<b>Lehrpersonen</b>	<p>Die Nutzung der Hard- und Software ist sehr individuell. Es gab in den letzten Jahren keine gemeinsame Aus- oder Weiterbildung.</p> <p>Lehreroffice: Wir haben eine Schullizenz für sechs Lehrpersonen.</p>	<p>Wartung des ganzen ICT-Systems ist gewährleistet.</p> <p>Die Lehrpersonen kennen die Kompetenzen in Bezug auf ICT des Lehrplan 21.</p> <p>Die Lehrpersonen sind entsprechend der an sie gestellten Anforderungen ausgebildet.</p> <p>Infrastruktur (evtl. auch Arbeitsplatz) zur einfachen Erstellung von (Anleitungs) Videos ist vorhanden.</p> <p>Die (Klassen) Lehrpersonen nutzen das Lehreroffice für ihren Unterricht.</p>	<p>Anschaffung und Wartung geeigneter Geräte</p> <p>Umsetzungsmöglichkeiten im eigenen Unterricht testen, im Team austauschen</p> <p>gemeinsame Weiterbildungen, Evaluation</p> <p>Inventar: Kontrollieren, welches Material vorhanden ist und was noch fehlt oder veraltet ist.</p>	<p>SJ17/18</p> <p>ab SJ18/19</p>	<p>Versierter Umgang</p> <p>Regelmässige Nutzung im Rahmen des Lehrplan 21</p> <p>Das vorhandene/neue Material wird genutzt.</p> <p>Alle (Klassen) Lehrpersonen verfügen über eine Lizenz und arbeiten mit dem Lehreroffice</p>	<p>Weiterbildungstage zum Thema</p> <p>Budget Fachpersonen für Beratung, Schulung, Referate</p> <p>Projektgruppenarbeit</p> <p>Verantwortliche Person</p>

Thema	Ist-Zustand	Zielsetzung	Planung / Massnahmen	Schuljahr	Überprüfung	Ressourcen
<b>IF</b>						
<b>Einführung</b>	<p>Flexible Handhabung in der Schule integrativ und auch separativ</p> <p>Regel Austausch Klasselehrperson - IF LP</p> <p>Halbjährliche SSG bei ISR Kiga halbjährlich bei IF UST halbjährlich bei IF MST jährlich bei IF</p> <p>IF Konvent vier bis fünf Mal jährlich</p> <p>Bedürfnisse der KLP/SuS/Stufe und der Klasse werden bei der Umsetzung berücksichtigt</p> <p>Standardisierte Tests werden periodisch durchgeführt</p>	<p>Vorgaben (HfH, VSA) und eigene Haltungen im Team sind geklärt IF Konzept der Schule Wila ist angepasst</p> <p>Aufgabenbereiche und deren Gewichtungen der SHP klären</p> <p>Alle Möglichkeiten und Formen (Settings) kennen</p> <p>Auseinandersetzung betreffend Austausch und Absprachen hat stattgefunden</p> <p>Die Abläufe von sonderpäd. Massnahmen sind klar und im IF-Konzept festgelegt</p>	<p>Auseinandersetzung mit den Vorgaben VSA, HfH, Primarschule Wila, SPD</p> <p>IF Konzept der Primarschule Wila wird überarbeitet</p> <p>Auseinandersetzung betreffend Austausch und Absprachen</p> <p>Weiterbildungen mit Fachpersonen (VSA, HfH)</p>	SJ19/20	<p>IF Konzept für die Primarschule Wila ist überarbeitet</p> <p>Die Abläufe von sonderpäd. Massnahmen sind klar und im IF-Konzept festgelegt</p> <p>Vorgaben HfH / VSA sind bekannt</p>	<p>Ressourcen für die Projektgruppe</p> <p>Weiterbildungen</p>
<b>Erprobung</b> nachgeführt im SJ19/20				SJ20/21		
<b>Evaluation und Weiterarbeit</b> nachgeführt im SJ19/20 oder SJ20/21				SJ21/22		

Thema	Ist-Zustand	Zielsetzung	Planung / Massnahmen	Schuljahr	Überprüfung	Ressourcen
<b>Umgang mit schwierigen Situationen</b>						
<b>Umgang mit Eltern</b>	<p>Bei niederschweligen Konflikten wird nach Angaben im Reglement "Eltern" vorgegangen (teaminterne Vereinbarungen).</p> <p>"Vereinbarung zum Vorgehen bei Konflikten" ist nicht mehr allen präsent.</p> <p>Eltern halten sich nicht an den Ablauf, wenn ein Problem auftritt oder reagieren unverhältnismässig.</p> <p>Wir Lehrpersonen wissen nicht, wie weit unsere Kompetenzen gehen (auch rechtlich).</p> <p>Beim Elternabend Eintritt in den Kindergarten werden die Eltern über Ansprechpersonen und Abläufe bei Fragen oder Problemen informiert.</p>	<p>Respektvoller Umgang untereinander.</p> <p>Wir LP's und auch die Eltern wissen, wie wir uns bei Problemen oder Schwierigkeiten verhalten.</p> <p>Wir wissen, wie weit unsere Kompetenzen gehen.</p>	<p>Reglement "Eltern" und "Vereinbarung zum Vorgehen bei Konflikten" (2004) in Einklang bringen, evtl. überarbeiten.</p> <p>Eltern über den richtigen Ablauf bei einem Problem informieren.</p> <p>Jede LP lernt Strategien, wie er/sie weniger emotional mit einer Situation umgehen kann/soll.</p> <p>In Betracht ziehen, dass bei jedem schwierigen Elterngespräch Unterstützung durch eine andere LP vorhanden ist.</p> <p>Auffrischung der rechtlichen Grundlagen</p> <p>Beim Elternabend der 1. Klasse werden die Eltern über Ansprechpersonen und Abläufe bei Fragen oder Problemen vertieft informiert.</p>	SJ18-22	<p>Wenn uns die rechtlichen Grundlagen bewusst sind und wir sie anwenden.</p> <p>Wenn wir das Reglement "Eltern" und die "Vereinbarung zum Vorgehen bei Konflikten" (2004) abrufen und anwenden können.</p>	<p>Referenten</p> <p>Weiterbildungsanlass</p> <p>Sammlung konkreter Beispiele/Fragen</p> <p>Reglement "Eltern"</p> <p>"Vereinbarung zum Vorgehen bei Konflikten" (2004)</p>

Thema	Ist-Zustand	Zielsetzung	Planung / Massnahmen	Schuljahr	Überprüfung	Ressourcen
<b>Umgang mit verhaltens-auffälligen SuS</b>	<p>1-2-3-Methode, Coaching-Gutscheine, Intevision, Fachteam, pädagogische Sitzungen sind vorhanden, aber nicht mehr allen Lehrpersonen präsent.</p> <p>Niederschwelliger und offener Austausch mit anderen Teammitgliedern bei Schwierigkeiten</p> <p>Fachteam, Klassenrat, Schülerrat und Friedensstifter</p>	<p>Jede LP weiß, an wen er/sie sich bei einem Problem wenden kann.</p> <p>Wir kennen die rechtlichen Grundlagen.</p> <p>Mit den Eltern am gleichen Strick ziehen.</p> <p>Offene Gesprächskultur bei Schwierigkeiten im ganzen Team vorhanden</p>	<p>Auffrischung der rechtlichen Grundlagen</p> <p>Eltern informieren, mit Eltern Lösungen suchen und finden.</p> <p>Evaluation der Gesprächskultur Intevision an Stufensitzungen</p>	SJ18-22	<p>Wenn uns die rechtlichen Grundlagen bewusst sind und wir sie anwenden.</p> <p>Wenn alle Konzepte angewendet werden.</p> <p>Erfahrungen werden untereinander ausgetauscht (zum Beispiel Fallbesprechungen an Stufensitzungen).</p>	<p>Weiterbildungsanlass</p> <p>Referenten</p>

14.09.2017

Thema	Ist-Zustand	Zielsetzung	Planung / Massnahmen	Schuljahr	Überprüfung	Ressourcen
<b>Lehrplan 21 - Kompetenzorientiertes Lernen</b>						
	Kooperatives Lernen wird angewendet und die Schüler haben einen definierten Erfahrungsschatz.	<p>Orientierung über Lehrplan 21</p> <p>Umsetzung Lehrplan 21 gemäss den Vorgaben vom VSA</p> <p>Lehrpersonen sind befähigt, den Fokus auf die Kompetenzorientierung zu legen und entsprechend zu unterrichten.</p>	<p>Referat über eine Übersicht des Lehrplan 21</p> <p>Weiterbildung der Lehrpersonen. Es wird an einem konkreten Thema Kompetenzorientiertes Lernen veranschaulicht.</p> <p>Die Grundlagen der Kompetenzorientierung sind bei den Lehrpersonen gelegt.</p>	<p>SJ17/18</p> <p>Grundlagen SJ18/19</p> <p>Vertiefung 2019-2022</p>	<p>Teilnahme an Weiterbildungen</p> <p>Lehrpersonen planen und richten ihren Unterricht auf die Kompetenzorientierung aus</p> <p>Neue Fächer (NMG, Medien und Informatik) werden unterrichtet.</p> <p>Neue Stundentafel wird angewendet</p>	<p>Referent</p> <p>Kosten für Weiterbildung</p> <p>Lehrmittel</p> <p>Ausbildung der Lehrpersonen für neue Fächer</p>